Persönliche Geräte im schulischen Alltag

Weiterbildungsreihe «ICT-Konkret» für Schulleitungen

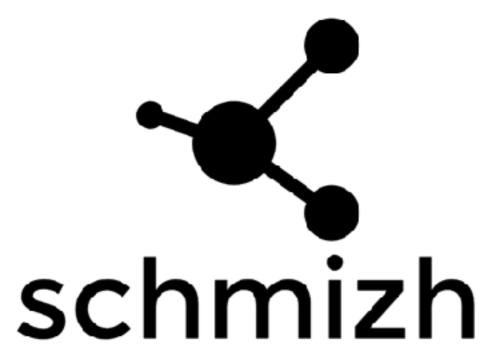


Verein Schule Medien Informatik Zürich

steve bass

Leiter Fachstelle Medien+Informatik der Primarschule Regensdorf

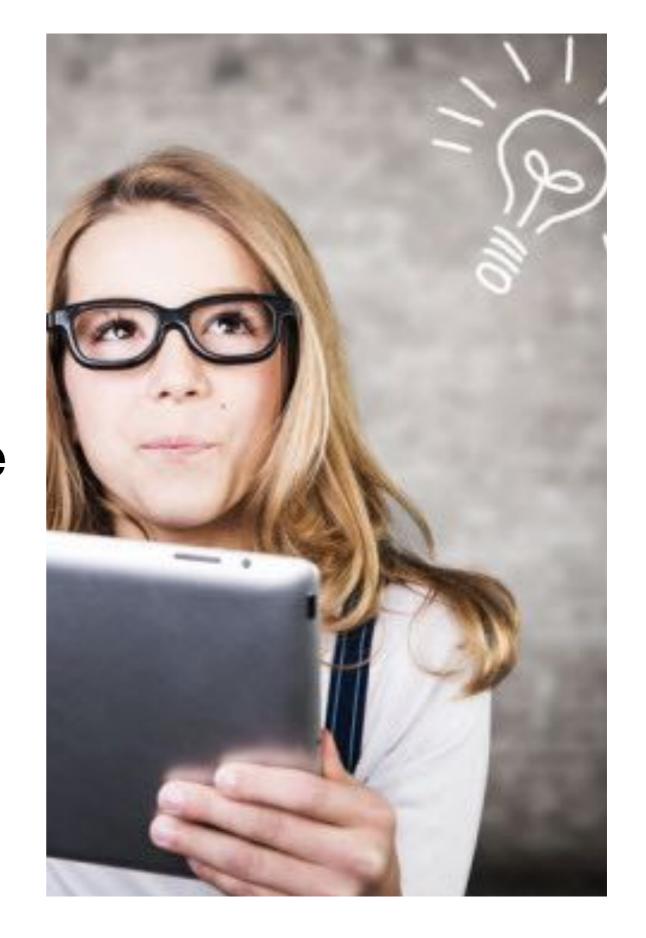
Medienpädagoge und Pressesprecher Verein schmizh



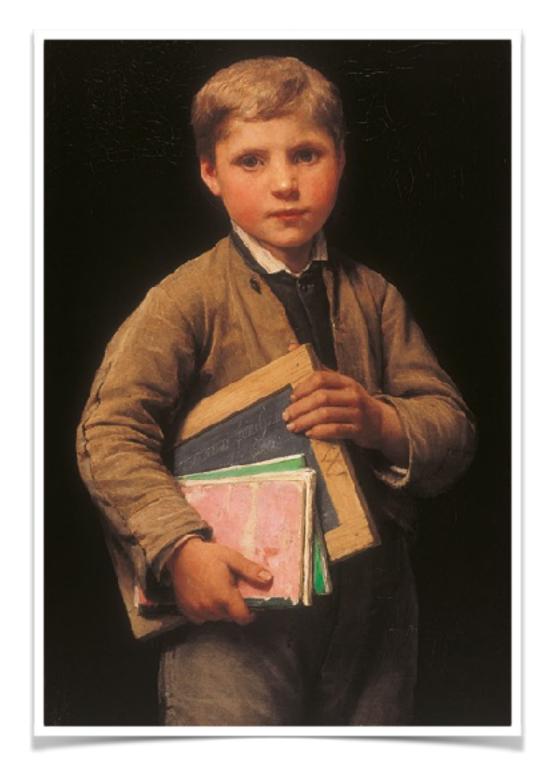
Verein Schule Medien Informatik Zürich

Ablauf

- Weshalb
- Unterricht
- Infrastruktur
- Entwicklungsschritte
- Herausforderungen
- Veränderungen
- Kommunikation
- Fragen





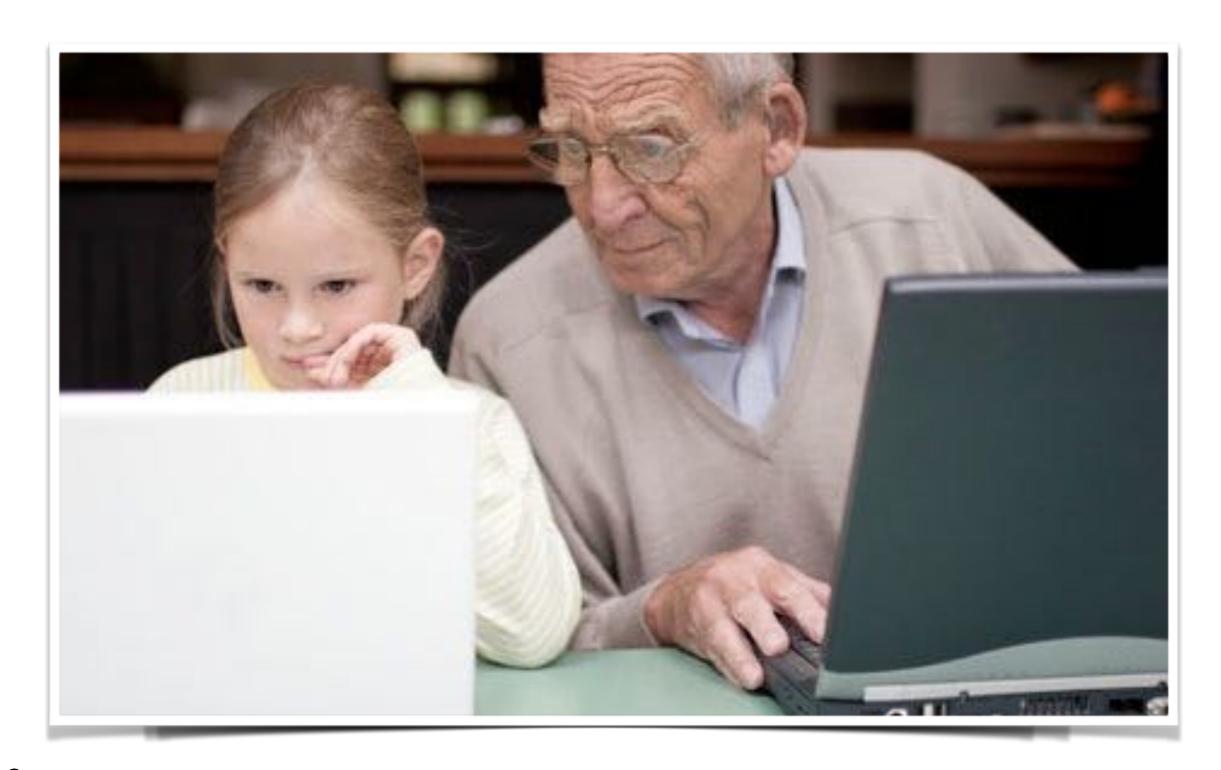


versus

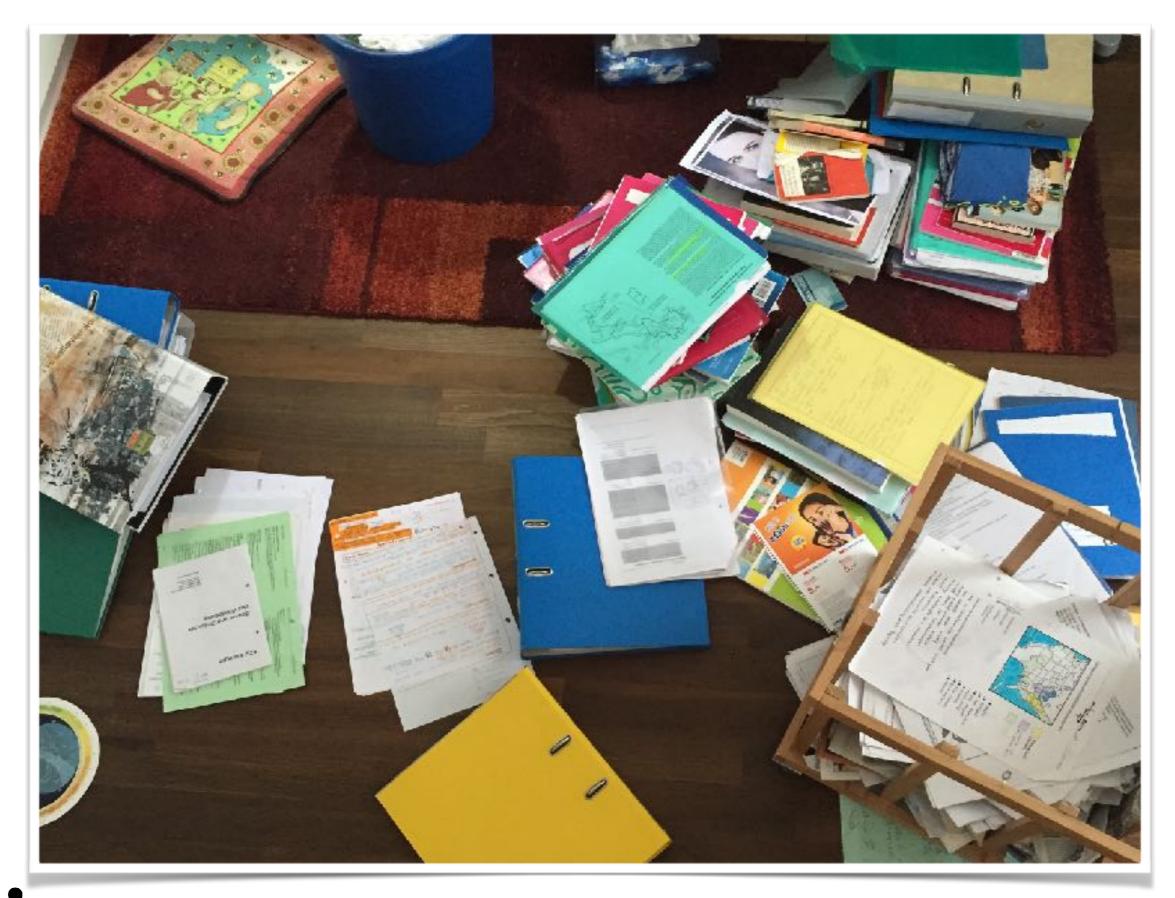


Der Medienwandel oder Schule in den Zwängen analoger Strukturen











Medien und Informatik

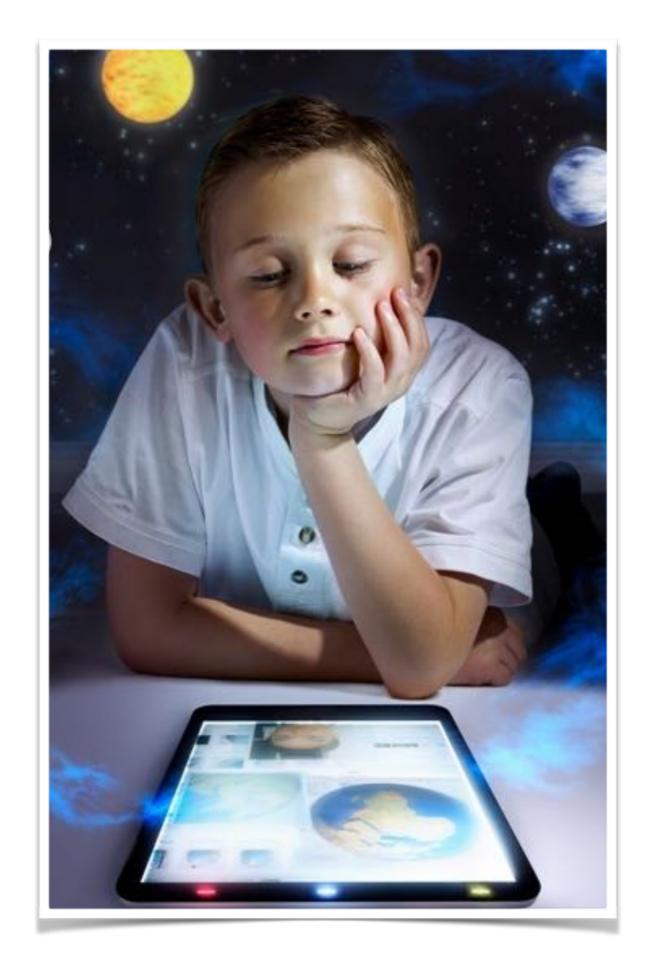


Die oben erwähnten veränderten Anforderungen an die allgemeinen Bildungsziele bedingen entsprechende Unterrichtsmethoden. Dazu gehört auch die didaktische Integration der neuen Medien in Schule und Unterricht. Eine Schule im Kontext der Informationsgesellschaft soll die Potenziale der neuen Medien auch selber situations- und stufengerecht als Lern- und Lehrwerkzeuge nutzen



«In wenigen Jahren wird jeder Schüler sein eigenes Tablet haben.»

> Beat Zemp, Präsident des Schweizer Lehrerverbands





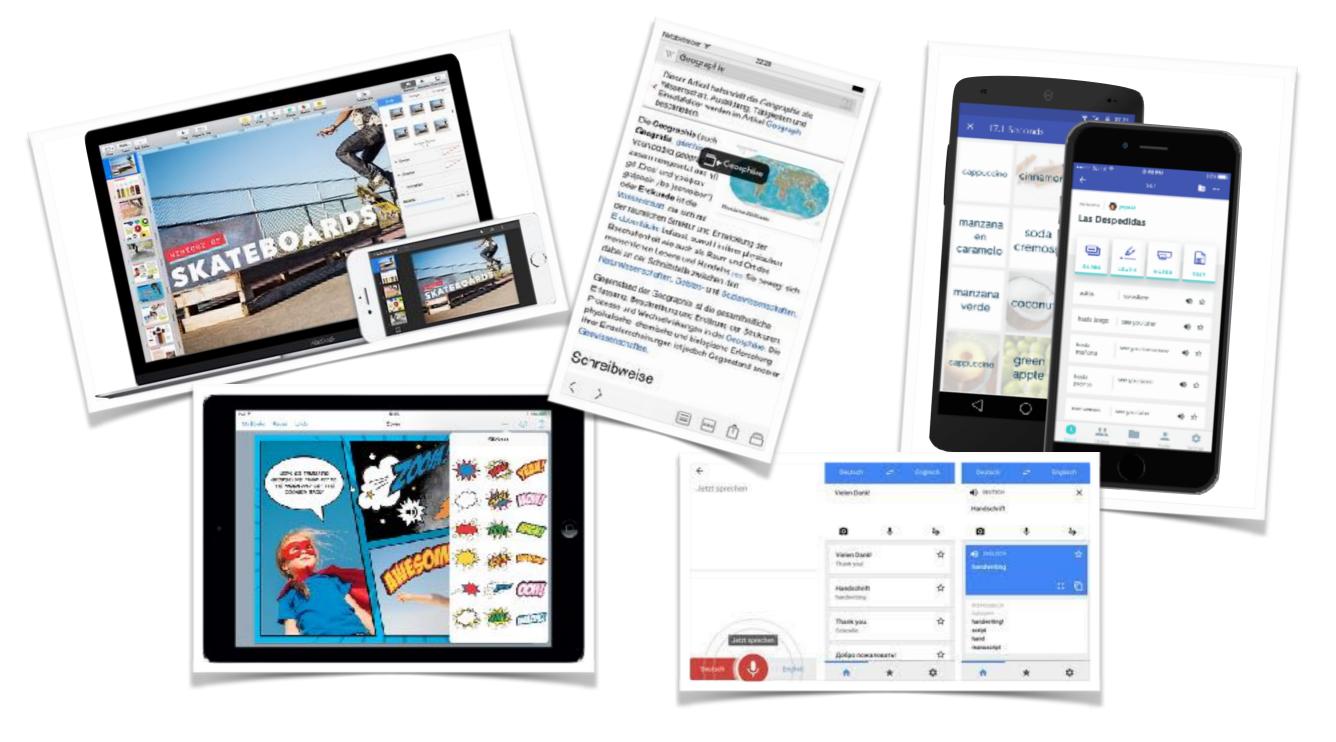




Projekte

kein zwingendes one to one

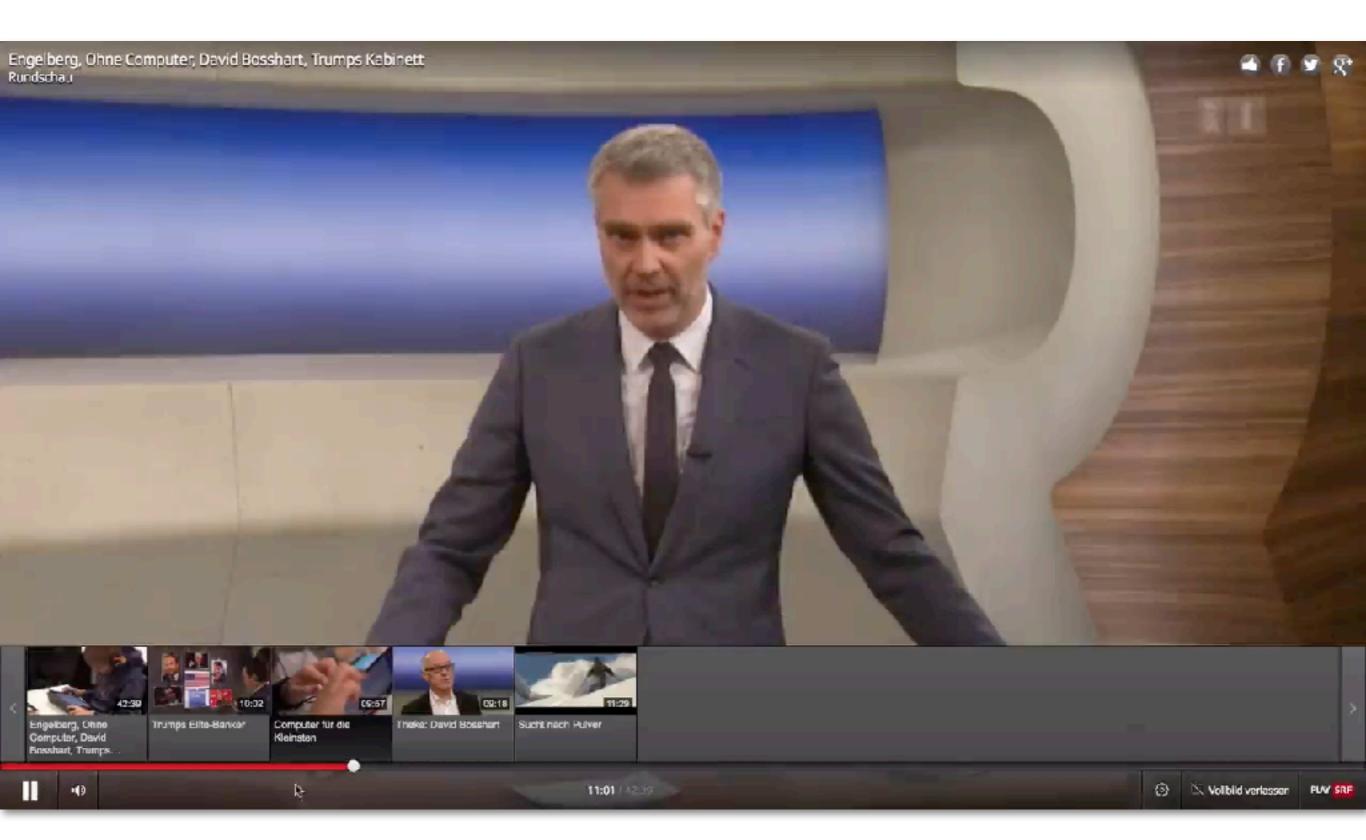




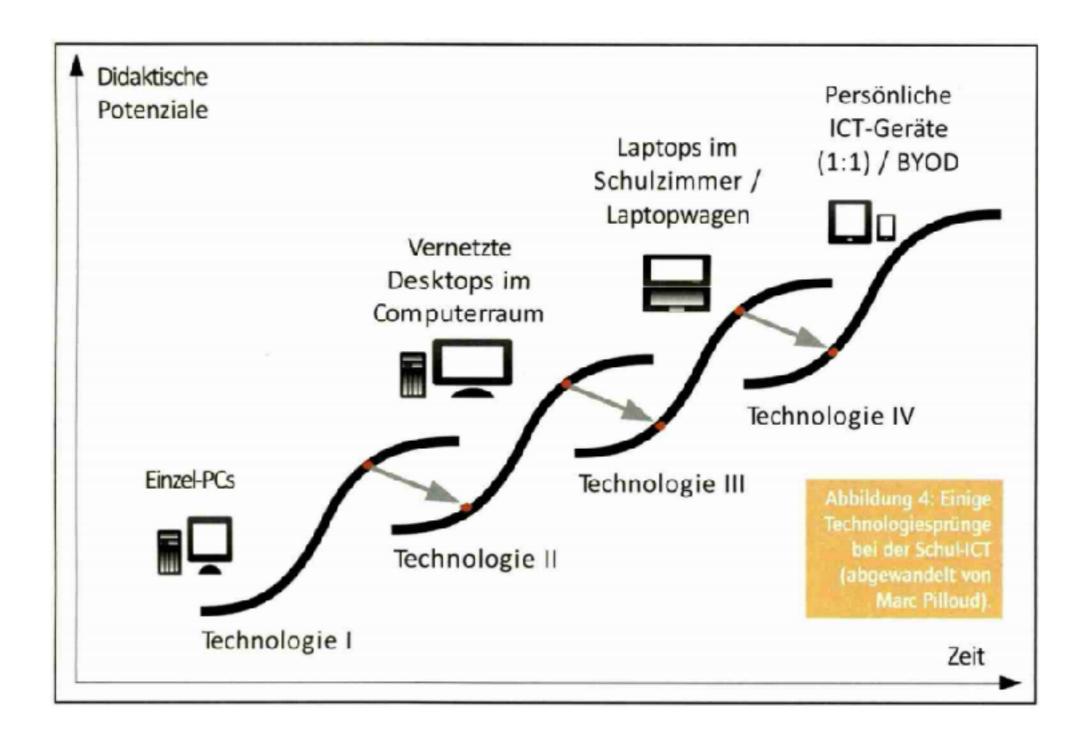
SOL + Arbeitsgerät

one to one









Das volle didaktische Potential entfalten die Geräte erst in Stufe IV





- 1500 SuS
- 250 LP
- 6 Schulhäuser und 10 Kindergarten



Infrastruktur 2017

Kindergarten Unterstufe Mittelstufe



Timeline bis Ende 2016

2016 2017 2016 2017

700 iPad Miete 1:1 MS 1:2 US

100 iPad Mini 5 x 20er Koffer

300 iPad Air Verteilung Klassen

50 iPad pro Schule 5

erste iPad Testgeräte

T Fachstelle je100%

T Fachstelle je 50%

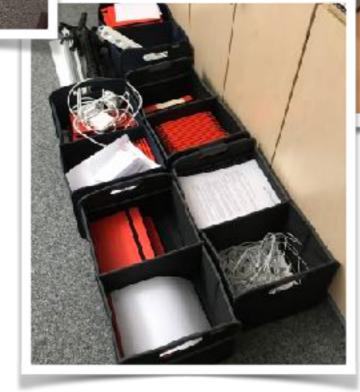
ICT Fachstelle je 20%

2005









Technische und infrastrukturelle Herausforderungen



Weitere technische und infrastrukturelle Herausforderungen

- viele Komponenten ICT Guide light advanced
- Bsp. WLAN Youtube, Quizlet, Datenspeicherung digitales Portfolio-schnelle Internetleitung
- Ladestationen
- techn. Support intern extern, einwandfreier Betrieb Probleme extern
- angeschaffte Geräte müssen funktionieren,





ICT Guide als Hilfe



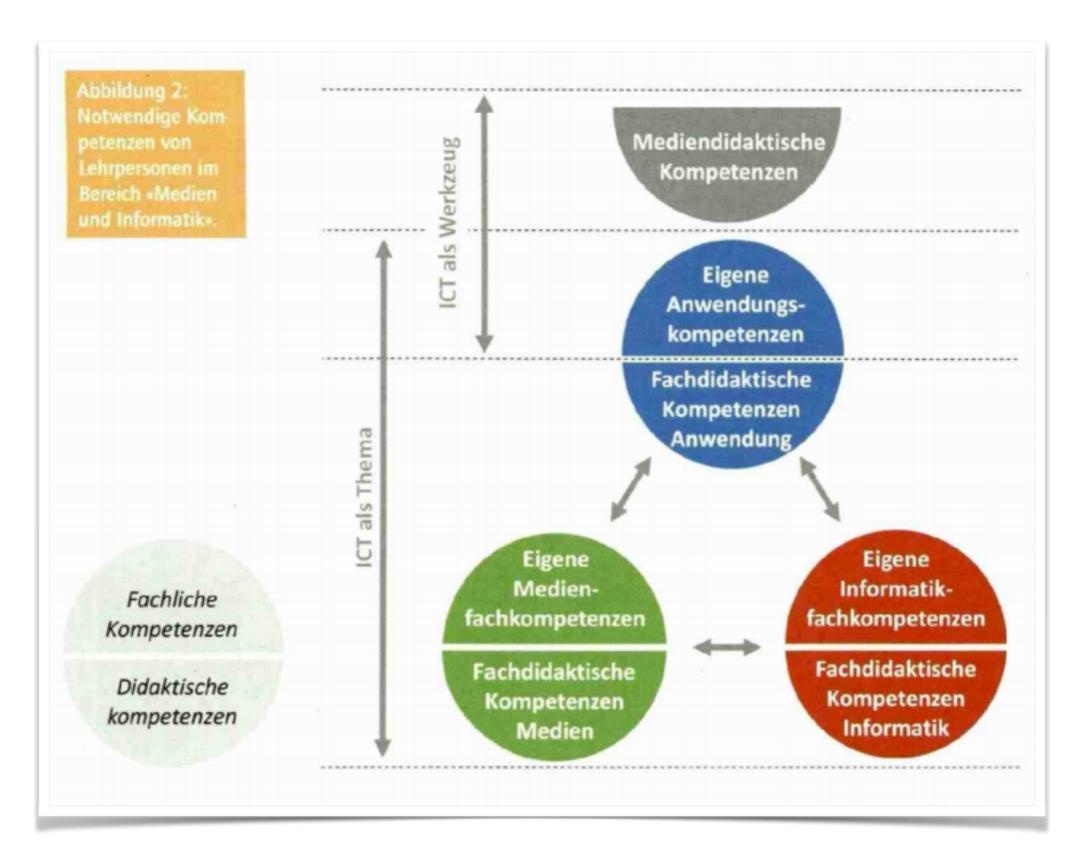
Welchen Veränderungen war das Team ausgesetzt, welche Formen der Weiterbildung gibt es

- Umsetzung LP21
- Integration von ICT, Tablets im täglichen Unterricht
- was kann man machen mit dem iPad
- sanfter Einstieg-harter Einstieg
- neue Kompetenzen, Kenntnisse
- Herausforderung an Schule, wer und wo eignen sich die LP diese Kompetenzen aneigenes Gerät ist unerlässlich
- Job erledigen, Kommunikation, Stundenplan, Noten Vorbereitung
- Unterricht verändert sich
- wie ist bei uns PICTS, wie werden die WB geregelt NBA-Wille, Wissen, Werkzeug

komplexe Systeme oder warum die Wandtafel so beliebt ist









Gemeinsamkeiten in allen Unterrichtsräumen Persönlich

Teilen optimaler Vorgehensweisen

Innovation erkennen

Physikalisch und virtuell

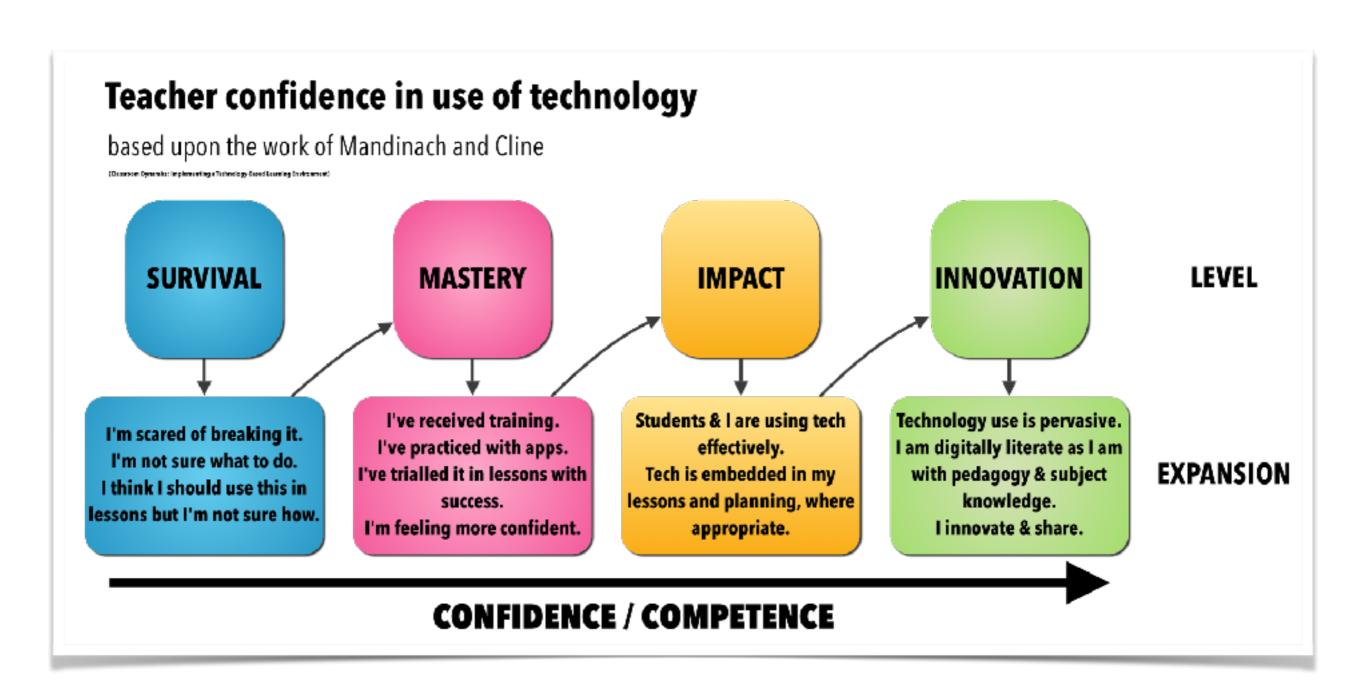
Fortlaufend

Motivierend

Potenzial von Lernenden erschließen

Wann sollen Lehrkräfte vorbereitet werden Relevant







ICT Pädagogik:

Pädagogische Ideen Software Wissensmanagement Kommunikation Recht Datenschutz Weiterbildungen Lernszenarien Lehrmittel digital

ICT Technik:

Aufsetzen
Support / Wartung / Reparatur
Vernetzung
Anbindung Internet / WLAN / Filter
System Administration
Mailserver





Kommunikation mit den Behörden und den Eltern, Hürden und Förderer

- wo und wie sind PICTs in Entscheidungen integriert
- Vorteil sehr lange dabei, Teil von der Struktur
- SL oder LB, Konzept zu diesen Personen, Mitglied SLK oder SPS
- Komm. mit SP, LP, nachher Eltern
- Hürden: Finanzen/GesundheitWLAN/Gerätewahl Apple, Windows
- Förderer: Vertrauen in Kompetenz, Fachwissen, seriöses Arbeiten, offene Kommunikation - SL, LB, LP





Digitale Medien gehören zum Lernen







MEME-GENERATOR.DE

